Ablauf der Untersuchung

Anmeldung zur Terminvereinbarung:

Städtisches Klinikum Karlsruhe Telefon: 0721 974-1901

oder Institut für Sport und Sportwissenschaft

Telefon: 0721 608-45438

E-Mail: leistungsdiagnostik@sport.kit.edu

Der Ablauf der Untersuchung gestaltet sich, wie nach-

folgend beschrieben.

Städtisches Klinikum Karlsruhe:

- Anamnese/Vorerkrankungen/Medikamente
- Blutentnahme
- Ganzkörper MR-Gefäßuntersuchung und Herzuntersuchung
- Gespräch über die Ergebnisse der MR-Untersuchung

Institut für Sport und Sportwissenschaft:

- Sportmedizinische Anamnese
- Leistungstest (Laufband oder Fahrrad) mit Laktatbestimmung und Atemgasanalyse
- Abschlussgespräch über Laborbefunde und Leistungstest mit Empfehlung zur Lebensführung und Trainingsgestaltung
- Bei Bedarf Einleitung weiterer medizinischer Maßnahmen oder Untersuchungen

Es handelt sich um eine Selbstzahlerleistung, die nach der Gebührenordnung berechnet wird. Preise erhalten Sie auf Anfrage.

Kooperationspartner

Zentrum für Labormedizin, Mikrobiologie und Transfusionsmedizin (ZLMT) Direktor Prof. Dr. Jens Brümmer Moltkestraße 90, 76133 Karlsruhe

Telefon: 0721 974-1751

E-Mail: zlmt@klinikum-karlsruhe.de

Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Institutsdirektor Prof. Dr. Peter Reimer Moltkestraße 90, 76133 Karlsruhe

Telefon: 0721 974-1901

E-Mail: zibid@klinikum-karlsruhe.de

Medizinische Klinik I

Prof. Dr. Martin Hausberg

Moltkestraße 90, 76133 Karlsruhe

Telefon: 0721 974-2710

E-Mail: nephrologie@klinikum-karlsruhe.de

Institut für Sport und Sportwissenschaft Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Prof. Dr. Alexander Woll, Dr. Stefan Altmann

Engler-Bunte-Ring 15, 76131 Karlsruhe **Telefon:** 0721 608-45438

E-Mail: leistungsdiagnostik@sport.kit.de

Anfahrtsbeschreibungen

www.klinikum-karlsruhe.de https://www.sport.kit.edu/Anfahrt_Kontakt



www.sport.kit.edu

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Präsident Professor Dr.-Ing. Holger Hanselka Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe

www.kit.edu

Karlsruhe © KIT 2022



Gesund bleiben und fit werden!

Programm zur Untersuchung des Herz-Kreislaufsystems mit sportmedizinischer Leistungsdiagnostik

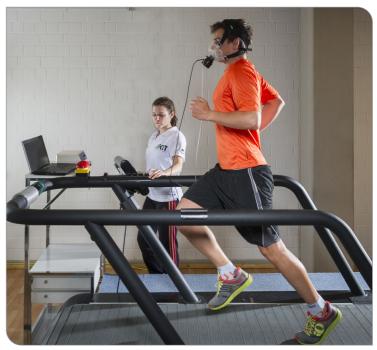
- Laborwerte
- Radiologie
- Sportmedizin

In Kooperation:

Städtisches Klinikum Karlsruhe GmbH

INSTITUT FÜR SPORT UND SPORTWISSENSCHAFT





www.kit.edu

Warum Prävention?

Erkrankungen des Herz- und Kreislaufsystems betreffen die Blutgefäße (Arterien) des gesamten Körpers und des Herzens. Entwickeln sich Engstellen im Blutgefäßsystem können in den jeweiligen Organen Folgeerkrankungen auftreten.

In Abhängigkeit vom betroffenen Gefäßabschnitt bedeutet dies z.B.:

Gefäßabschnitt	Folgeerkrankung
Hirngefäße	Schlaganfall
Halsgefäße	Schlaganfall
Nierengefäße	Bluthochdruck, Funktions-
	einschränkung der Nieren
Herzgefäße	Herzinfarkt
Becken- und Beingefäße	Amputation

Hierbei handelt es sich um häufig auftretende Erkrankungen, die meist mit einer hohen Einschränkung der Lebensqualität verbunden sind und nicht selten tödlich enden. Werden diese Erkrankungen aber rechtzeitig erkannt, steht ein breites Spektrum moderner Therapiemaßnahmen zur Verfügung.



Warum Präventionsuntersuchungen?

Präventionsuntersuchungen sollten durchgeführt werden, wenn man selbst noch keine Beschwerden (Symptome) bemerkt. Im Falle von krankhaften Veränderungen der Gefäße oder des Herzens können in diesem Stadium gezielte Gegenmaßnahmen/ Therapien eingeleitet werden, um ein Fortschreiten der Erkrankung zu verhindern oder sogar wieder einen Normalzustand herbeizuführen.

Präventionsuntersuchungen

In Kooperation des Städtischen Klinikums Karlsruhe mit dem Institut für Sport und Sportwissenschaft der Universität Karlsruhe (TH) werden folgende Untersuchungen angeboten:

Laborwerte

Ohne große Belastung können heute durch Bestimmung von Laborwerten im Blut und im Urin nicht nur Erkrankungen bereits in Ihrem Frühstadium erkannt werden, sondern auch Ihre Veranlagung für Störungen (z.B. Verkalkung der Blutgefäße) indirekt über bestimmte Laborwerte (Risikofaktoren) analysiert werden. Neben der Bestimmung von sog. Routineparametern (Blutbild, Klinische Chemie etc.) bietet unser Untersuchungsprogramm weiterführende Analysen z.B. des Zucker- und Fettstoffwechsels sowie der Hormone an.



Radiologie

In einem hochleistungsfähigen Magnetresonanztomographen werden die arteriellen Blutgefäße des Blutkreislaufes von Kopf bis Fuß untersucht. Zusätzlich erfolgt eine Untersuchung des Herzmuskels. Durch diese Untersuchungen können gefährliche Verengungen der Blutgefäße in den untersuchten Regionen erkannt werden, bevor Beschwerden auftreten. Am Herzen werden Erkrankungen der Herzmuskulatur wie Bewegungsstörungen und abgelaufene (stumme) Herzinfarkte untersucht.

Sportmedizin

Angepasst an den Gesundheitszustand und das Trainingsziel erfolgt eine individuelle sportmedizinische Leistungsdiagnose auf dem Laufband oder dem Fahrradergometer. Unter definierten Belastungsstufen wird mit Hilfe von Laktatkonzentrationen und der Atemgasanalyse der IST-Zustand der Ausdauerleistungsfähigkeit bestimmt. Auf Grundlage der ermittelten Daten werden individuelle Trainingsempfehlungen erstellt.

Im Rahmen eines persönlichen Abschlussgesprächs werden diese Ergebnisse erläutert und resultierende Empfehlungen gegeben. Es erfolgen Beratungen zur Wahl der richtigen Sportart und zur Systematisierung des Trainings. Begleitend werden allgemeine Trainingstipps vermittelt.

